Studienplan für das WiSe 26/27
Hochschule München - Fakultät für Tourismus
Bachelor-Studiengang: Tourismus-Management (Bachelor 3.0) Studienbeginn ab WiSe 2018/19

Genaue Termine bei kurzen ModA gegen Semesterende unter Vorbehalt der Prüfungsplanung.
Sofern nicht anders angegeben, finden die Prüfungen in Präsenz statt.
*Fernprüfungen gem. § 2 BayFEV (= Prüfungen mit Videokonferenz /-aufsicht). Diese finden auch als termingleiche Präsenzprüfung gem. § 8 BayFEV statt. Termingleich bedeutet nicht zwingend zeitgleich, sondern: im selben Prüfungszeitraum.

	Säule	Modul Nr.	Fach-Nr.	Fach-Bezeichnung (Besonderheiten, z.B. Anwesenheitspflichten)	Unterrichts- und Prüfungs-sprache (soweit nicht dt.)	SWS	Leistungs-punkte	Prüfungsform gemäß SPO	nähere Bestimmungen zu Prüfung/en im aktuellen Semester insbes. Prüfungsdauer; elektronische Präsenzprüfung mit/ohne abgesicherten Browser (SEB oder ähnlich); Fernprüfung mit Videokonferenzaufsicht; Teilnahmenachweise (TN) (Details zu ModA s. Spalten ganz rechts, Details zu FrwL s. Anlage 6)	Themenausgabe ModA	Umfang ModA	Themenabgabe ModA
									Kurzbezeichnungen Prüfungen: KL Klausur (im Semester) Koll Kolloquium ModA Modularbeit mdlP mündl. Prüfung PA Projektarbeit Präs Präsentation Ref Referat TN Teilnahmenachweis SA Seminararbeit schrP schriftl. Prüfung StA Studienarbeit			
				Studieneingangstage								
1	BA	1.1	R111	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre		4	5	schrP	schrP90 als elektronische Präsenzprüfung			
		1.2	R121	Wirtschaftsprivatrecht		4	5	schrP	schrP60 als elektronische Präsenzprüfung			
	TR	1.3	R131	Einführung in den Tourismus		4	5	schrP	schrP90 als elektronische Präsenzprüfung			
		1.4	R141	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre		4	5	schrP	schrP90 als elektronische Präsenzprüfung			
	IC	1.5	R151	Sprachmodul	je nach gewählter Sprache	4	5	schrP (FK 13)	schrP60 (FK 13)			
	MS	1.6	R161	Wirtschaftsmathematik		2	5	schrP	schrP90			
			R162	Statistik I		2						
					Summe:	**24**	**30**					
2	BA	2.1	R211	Rechnungswesen		4	5	schrP	schrP60 als elektronische Präsenzprüfung			
		2.2	R221	Personalmanagement		2	3	schrP	schrP60 als elektronische Präsenzprüfung, FrwL			
	TR	2.3	R231	Grundlagen der touristischen Planung und Produktion		2	4	schrP	schrP90 als elektronische Präsenzprüfung			
			R232	Management von Reiseunternehmen		2						
	TR	2.4	R241	Informationstechnologie 1 - Theoretische Grundlagen (Präs & VHB-Kurs Digitaler Tourismus 2,0 ECTS Variante)		2	4	schrP	schrP90 als elektronische Präsenzprüfung, FrwL			
			R242	Informationstechnologie 2 - Praktische Anwendungen IT Practices		2						
	TR	2.5	R251	Destinationsmanagement		4	4	schrP	schrP90 als elektronische Präsenzprüfung			
	TR	2.6	R261	Tourismusökonomie II – VWL Aufbaumodul	wahlweise dt. oder engl.	4	5	schrP	schrP90 als elektronische Präsenzprüfung			
	MS	2.7	R271	Statistik II		2	5	schrP	schrP90			
			R272	Methoden der empirischen Wirtschafts- & Sozialforschung		2						
					Summe:	**26**	**30**					
3	BA	3.1	R311	Kosten-/Leistungsrechnung und Controlling		2	5	schrP	schrP90			
			R312	Investition und Finanzierung		2						
	BA	3.2	R321	Marketing und Digital Marketing		4	5	schrP	schrP60 als elektronische Präsenzprüfung			
	TR	3.3	R331	Mobilitätsmanagement		2	5	schrP	schrP90			
			R332	Verkehrsträgermanagement		2						
		3.4	R341	Gastronomiemanagement		2	5	schrP	schrP90			
			R342	Hotelmanagement		2						
	IC	3.5	R351	Intercultural Skills I Anwesenheitspflicht (§ 25 Abs. 3 ASPO)	engl.	2	5	schrP (0,5) und Präs (0,5) und TN	schrP90 als elektronische Präsenzprüfung und Präs10 und TN Der TN wird erteilt, wenn der/die Studierende an mind. 85% der Termine teilgenommen hat. Die erfolgreiche Erbringung des TN ist Voraussetzung für die Zulassung zur schrP und zur Präs.			
			R352	Intercultural Skills II Anwesenheitspflicht (§ 25 Abs. 3 ASPO)	engl.	2						
	MS	3.6	R361	Projektmanagement		4	5	Präs	Präs10			
					Summe:	**24**	**30**					

Bis Ende des 2. FS müssen die Prüfungen in den Modulen 1.3 und 1.6 erstmals angetreten sein (§ 3 Abs. 1 SPO).

4. Semester: Praktisches Studiensemester, Vorauss. f. Praktikums-Anmeldung: 45 Leistungspunkte, Vorauss. f. Eintritt: 70 Leistungspunkte (§ 3 Abs. 2 SPO)
Die Dauer des Pflichtpraktikums beträgt 20 Wochen. Die Anmeldung muss vor Beginn des Praktikums erfolgen durch Einreichen des Praktikumsvertrages (Muster auf der Fakultäts-Website) über Primuss und Genehmigung durch den Praktikumsbeauftragten (Prof. Kolbeck). Vgl. auch § 14 ASPO.

4		4.1					25	ModA nicht benotet	Praktikumsbericht (unbenotet): 8 Seiten (A4); Abgabe bis Mo., 11.01.2027 als pdf i.Ü. vgl. § 14 ASPO			
		4.2		Für Praktikum im WiSe 2026/2027 war Beginn der Praxisbegleitenden Lehrveranstaltung bereits im SoSe 2026. ACHTUNG: Termine der Praxisbegleitenden Lehrveranstaltung und Zwischenabgaben der ModA für Praktikum im SoSe 2027 sind teilweise bereits während des WiSe 2026/2027 (nicht erst ab dem Semesterende); bitte Terminankündigungen beachten!		4	5	ModA oder Präs oder schrP nicht benotet	ModA als Lernpfad mit Teilabgaben für Studierende mit Praktikumsbeginn ab WiSe2023/24; Präs10 bei Praktikum Im SoSe 23 oder früher.	Für Studierende mit Praktikum im WiSe 2026/27: Aus- und Abgabe des 6. Teils der ModA im Semester der A-PBLV, nähere Angaben erfolgen im Studienplan für das entsprechende Semester. Ausgabe ab der ersten EPBLV-Vorlesung; Abgabe ModA für APBLV im WiSe 2026/2027: 04.02.2027. Verpflichtende Termine für Zwischenabgaben während des WiSe 2026/27 werden von den Prüferinnen und		
					Summe:	**4**	**30**					

Studienplan für das WiSe 26/27
Hochschule München - Fakultät für Tourismus
Bachelor-Studiengang: Tourismus-Management (Bachelor 3.0) Studienbeginn ab WiSe 2018/19

Genaue Termine bei kurzen ModA gegen Semesterende unter Vorbehalt der Prüfungsplanung.
Sofern nicht anders angegeben, finden die Prüfungen in Präsenz statt.
*Fernprüfungen gem. § 2 BayFEV (= Prüfungen mit Videokonferenz /-aufsicht). Diese finden auch als termingleiche Präsenzprüfung gem. § 8 BayFEV statt. Termingleich bedeutet nicht zwingend zeitgleich, sondern: im selben Prüfungszeitraum.

	Säule	Modul Nr.	Fach-Nr.	Fach-Bezeichnung (Besonderheiten, z.B. Anwesenheitspflichten)	Unterrichts- und Prüfungs-sprache (soweit nicht dt.)	SWS	Leistungs-punkte	Prüfungsform gemäß SPO	nähere Bestimmungen zu Prüfung/en im aktuellen Semester insbes. Prüfungsdauer; elektronische Präsenzprüfung mit/ohne abgesicherten Browser (SEB oder ähnlich); Fernprüfung mit Videokonferenzaufsicht; Teilnahmenachweise (TN) (Details zu ModA s. Spalten ganz rechts, Details zu FrwL s. Anlage 6)	Themenausgabe ModA	Umfang ModA	Themenabgabe ModA
									Kurzbezeichnungen Prüfungen: KL Klausur (im Semester) Koll Kolloquium ModA Modularbeit mdlP mündl. Prüfung PA Projektarbeit Präs Präsentation Ref Referat TN Teilnahmenachweis SA Seminararbeit schrP schriftl. Prüfung StA Studienarbeit			

5. Semester: Internationales Semester, u.a. auch Outgoing Erasmus

5	BA	5.1	R511	Touristisches General Management Planspiel	engl.	4	5	ModA oder Präs	Präs7 & Präs10 (je 50%)			
	TR	5.2	R521	Sustainable Tourism	engl.	1	2	schrP	schrP60 als elektronische Präsenzprüfung			
			R522	Instruments for Sustainable Tourism		1						
		5.3	R531	Leadership	engl.	2	5	schrP	schrP60 als elektronische Präsenzprüfung			
			R532	International Tourism Marketing		2						
		5.4	R541	Touristic Industry	engl.	4	5	schrP	schrP90 als elektronische Präsenzprüfung, FrwL			
			R542	Hospitality - Selected Aspects	engl.				schrP90			
			R543	Digital Tourism Economy	engl.				wird im WiSe 26/27 nicht angeboten			
			R545	Current Issues in Tourism	engl.				schrP60			
	IC	5.5	R551	Intercultural Skills III	engl.	2	5	schrP	schrP90 als elektronische Präsenzprüfung			
			R552	Intercultural Skills IV	engl.	2						
	MS	5.6	R561	Wissenschaftliche Methoden / Scientific Methods	engl.	2	5	ModA	ModA als schriftliche Ausarbeitung	17.11.26	2 Seiten	21.12.26
			R562	Anwendungen der empirischen Wirtsch.- u. Soz.-Forschung		2				12.11.26	12 Seiten	11.01.27
	AW	5.7	R571	Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtfach I		2	3	§ 7 Abs. 2 ASPO	§ 7 Abs. 2 ASPO			
			R572	Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtfach II		2						
					Summe:	**26**	**30**					

Studienschwerpunkt (freiwillig): 1 Kompetenzfeld und 1 thematisch zugehöriges Praxisprojekt (§ 2 Abs. 4 SPO).
Für die Eintragung des Schwerpunkts im Bachelorzeugnis ist erforderlich: spätestens mit der letzten Prüfungsleistung formloser Antrag an das Prüfungsamt per Email unter Nennung des belegten und erfolgreich absolvierten Kompetenzfeldes und Praxisprojektes.

6	BA	6.1	R611	Unternehmensbesteuerung		4	5	schrP	schrP60 als elektronische Präsenzprüfung			
		6.2	R621	Unternehmensführung 1	wahlweise dt. oder engl.	2	5	schrP	schrP90 für deutsche Prüfung und elektronische Präsenzprüfung für englische Prüfung			
			R622	Unternehmensführung 2		2						
	TR	6.3	Kxx1-Kxx3	Aus Katalog		6	10	mdlP (0,5) und ModA oder Präs (0,5)	s. Anlage 1 Beide Prüfungsleistungen müssen im selben Semester abgelegt werden. Wird nur eine Prüfungsleistung abgelegt, wird die fehlende als nicht bestanden bewertet.			
	S	6.4	Sxx	Aus Katalog		2	5	2 Präs (je 0,15) und 2 ModA (je 0,35)	s. Anlage 2 Beide Prüfungsleistungen je Seminar müssen im selben Semester abgelegt werden. Wird nur eine Prüfungsleistung abgelegt, wird die fehlende als nicht bestanden bewertet.			
			Sxx	Aus Katalog		2						
	MS	6.5	Pxx	Aus Katalog Anwesenheitspflicht (§ 25 Abs. 3 ASPO)		4	5	Präs und TN	s. Anlage 3			
					Summe:	**22**	**30**					

Eingangsvoraussetzung für Bachelorarbeit und -kolloquium: 160 Leistungspunkte und Praxissemester erfolgreich absolviert (§ 5 SPO). Anmeldung der Bachelor-Arbeit über Primuss.

7	BA	7.1	R711	Recht in Tourismus und Hotellerie		2	5	schrP (0,5) und Präs (0,5)	R711: schrP60 als elektronische Präsenzprüfung			
			R712	Angewandte Unternehmensführung	wahlweise dt / eng	2			R712: Präs30 in Gruppen: 30 min pro Gruppe			
	TR	7.2	Kxx1-Kxx3	Aus Katalog		6	10	mdlP (0,5) und ModA oder Präs (0,5)	s. Anlage 1 Beide Prüfungsleistungen müssen im selben Semester abgelegt werden. Wird nur eine Prüfungsleistung abgelegt, wird die fehlende als nicht bestanden bewertet.			
	B	7.3				2	3	Präs	Präs5-20 (unbenotet)			
		7.4				---	12	BA				
					Summe:	**12**	**30**					